

ARP-SCHNITGER-ORGEL
HAMBURG-NEUENFELDE



GEMEINDEARCHIV NEUENFELDE

Signatur: 134/1
Datum: 16.05.1743
Beschreibung: Aufforderung des Consistoriums Stade an die Gemeinde Neuenfelde,
für die Orgelreparatur einen Kostenanschlag einzureichen
Transkription: Hilger Kespohl (letzte Änderung: 22.01.2009)

© Kirchengemeinde St. Pankratius, Hamburg-Neuenfelde

Reproduktionen, z. B. Kopien und Ausdrücke, dürfen nur zum privaten Gebrauch sowie zum Gebrauch in öffentlichen Vorträgen und in Lehrveranstaltungen an Schulen, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen angefertigt werden. Die Herstellung und Verbreitung von weiteren Reproduktionen, auch in wissenschaftlichen Veröffentlichungen, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Kirchengemeinde St. Pankratius Neuenfelde gestattet.

Kirchengemeinde St. Pankratius
Organistenweg 7
21129 Hamburg-Neuenfelde
Internet: www.schnitgerorgel.de
E-Mail: webmaster@schnitgerorgel.de



Altenmeister

1497

Unsern hochw. Rathschafft zu,
von Würdigen und hochachtbaren
aus Euerer gn. Rathschafft,

Wenn der obertigen Organiste
Hildebrand, unmittelbar dergleichen
Anspruch, als in demnachst, ist,
daß ein obertiger Organist mit,
in vorstimmig repariert wird,
dann, und darauf dieses Re-
servatum an mich vorant ist,
Als obersam Rathschafft der hochw.
Majestät und dergleichen dergleichen,
nach demnachstigen Synode
Wir mich sinnt, daß, wenn
ein reparierung der Organist in
ungänglich nötig, ist mich
daranüber mit möglichster
Menge gunstigen nur,
sich der Rathschafft, anzuwenden

unimunt, Monner isten mus Zuerst,
Am . Pede am 10^{ten} Maij

anno 1743.

In
Königl. Groschermeyßern und Hofrathe
Kündl. zum Consistorio am Surtzoy,
Herrn Kammern und Runden Anord,
amte Gussinur Rast, Ryniermug,
Rast, amtzlug, Director, Vice,
Director, und Rast,
Schulmeister

an
Past. u. Juratun
zu Neuenfelde

Sege

Immunum Individuum und Wohlgeborenen am Hofe,
Herrn, Unseren gütigen Fürstlichen, Herrn Mag.
Georg Clemens de Finckh, Pastori des
Christlichen Gumbiner, und Juraten der
Stadt

zu

Neuenfelde

[1r]

Unsere freundliche Willfahung zu-
vor, würdiger und wolgelahrter
auch Ehrsame gute Freunde,

Wann der dortige Organiste
Hildebrand, vermittelst Copeylichen¹
Beschlusses, alhie vorgestellet,
daß die dasige Orgel müs-
se nohtwendig repariret wer-
den, und darauf dieses Re-
scriptum an euch erkannt ist;
Als befehlen Namens Sr Königl.
Maytt und Churfrl. Durchl. un-
sers Allergnädigsten Herrn
wir euch hiemit, daß, wann
die reparirung der Orgel un-
umgänglich nötig, ihr einen
darüber mit möglichster
menage² gemachten Ver-
schlag der Kosten anhero

[1v]

einsendet, wornach ihr euch zu ach-
ten. Stade den 16ten May
anno 1743

Königl. Großbritannische und Churfr. Br.
Lüneb. zum Consistorio der Hertzog-
thümer Bremen und Verden verord-
nete Geheimer Raht, Regierungs-
Rähte, Cantzley-Director, Vice-
Director und Rähte
(*Unterschrift*)

¹ abschriftlichen

² Sparsamkeit

[2r]

Leerseite

[2v]

Denen würdigen und wolgelahrten auch Ehr-
samen, Unsern guten Freunden Ehre Mag.
Georg Clemens de Finckh, Pastori der
Christlichen Gemeine und Juraten der
Kirche zu Neuenfelde